

Wednesday, July 18, 2007

Mehr Transparenz in der Altenpflege

Wie können zukünftige Heimbewohner und Angehörige wissen, wie es um die Qualität der Pflegeheime Verbraucherverbände, Interessensvertretungen der Heimbewohner, Pflegekassen darüber, wie sie die Qualität von Pflegeheimen offen legen können.

Während sich die Verantwortlichen noch über das Wer, Wie, und Wann streiten, 2007 ein Bewertungsportal für Pflegeheime ins Internet gestellt.

Können die Bewohner/innen ihren Tagesablauf selbst bestimmen?
Sind die Mitarbeiter/innen freundlich und höflich?
Schmeckt das Essen?
Wie ist die pflegerische und medizinische Versorgung?
Gibt es attraktive Freizeitangebote?

Diese und ähnliche Fragen können die Betroffenen unter www.wohin-im-alter.de Schulnoten von 1 bis 6 versehen. Ebenso haben sie die Möglichkeit, einen frei formulierten Kommentar

Dies bietet alten Menschen und ihren Angehörigen erstmals die Möglichkeit, sich kritisch über den Alltag in deutschen Pflegeheimen zu äußern.

Die Bewertungsergebnisse können aufgerufen werden und sollen Hilfestellung bei der Suche nach einem Pflegeplatz bieten.

Heimbetreiber erhalten die ungeschminkte Meinung ihrer Kunden. Sie können die Qualitätskontrolle nutzen, und sich mit ihren Wettbewerbern im so genannten

Jetzt sind vor allem die Angehörigen gefordert, das Heim, in dem ihre Eltern oder sie selbst wohnen, zu bewerten. Je mehr Bewertungen ein Heim erhält, umso objektiver ist das Ergebnis, so die Betreiber.

Posted by wolber in Dies+Das at 17:17

T u e s d a y , J u l y 1 0 . 2 0 0 7

Schäuble fordert Ehrlichkeit - ich fordere ...

Lieber Herr Schäuble,

wie auch in den vergangenen Tagen und Wochen, wird heute wieder einmal bei den Medien nachgedenken und wünschen...

Ich wünsche mir auch etwas:

Ich kann es nicht mehr hören, was Sie für einen Unsinn von sich geben und, was die tatsächlichen

Auswirkungen dieser - in meinen Augen - pauschalen Aussagen, die immer nur in die gleiche Richtung weisen. Ich fühle mich in Deutschland keineswegs bedroht und das haben wir, bei allen Umständen, dem

ehemaligen Kanzler Schröder zu verdanken. Seine weiterreichenden Gedanken, die die Zusammenarbeit mit Herrn Bush

und Verbündeten zu betreiben, hat uns - meiner Meinung nach - in den vergangenen Jahren bewahrt.

Sie dagegen frickeln an Symptomen herum, die Sie nicht einmal technisch beurteilen können. Die Analyse der Telefongespräche ist techn. nicht mit einer verdeckten Untersuchung von Recordings vergleichbar. Ich empfehle ein Jahresabonnement der Zeitschriften iX, c't, o.ä.

Ansonsten: Bei allem laienhaften aber -leider- medienwirksamen Gerede über Verschwörungstheorien

der Durchführbarkeit zu untermauern. Ich gehe davon aus, daß Mitglieder aus verschiedenen Organisationen wären, sich Ihnen als virtuelle Terroristen zu stellen, um Ihren Verschwörungstheorien ein Ende zu setzen.

By the way, würde mich interessieren, welche Lobby Sie dabei beraten hat, um die Entwicklung von Spezialsoftware zu diesen Untersuchungen zu bekommen.

P o s t e d b y R e i n e r R u s c h i n J u r a + T e c h n i k a t 2 0 : 0 0

Schäuble schießt ab mit dem Leben

P o s t e d b y R e i n e r R u s c h i n F u n a t 1 8 : 1 4

S a t u r d a y , J u l y 7 . 2 0 0 7

Neue Tauschplattform gestartet

Die Internetplattform www.dertausch.ch ist heute gestartet.

Die Plattform www.dertausch.ch bietet die Möglichkeit an, alles was man nicht mehr braucht, kostenlos und solange man will mit Bild und Text Benutzer/innen zu tauschen.

So verlockend es auch klingen mag, Schwiegermütter und rülpsende Ehemänner selbstverständlich nicht getauscht werden. Wir sprechen von jenen Gegenständen, die einfach nur noch zu Hause rumstehen und dem Motto
des einen Freud ist des anderen Leid kann die Oma einen Kinogutschein gegen der Student tauscht seine Stereoanlage gegen einen Laptop und die junge Mutter ihren Kinderwagen usw&.

Das tolle daran ist, dass ganze funktioniert spielend einfach. Jetzt registrieren und abkassieren. Alles Weitere finden Sie unter www.dertausch.ch

Posted by Reiner Rusch in Tips at 07:07

Friday, July 6, 2007

galoppierender Schwachsinn nicht mehr aufzuhalten?

Wie Spiegel Online heute berichtet, ist ein neues Gesetz (§202c StGB) durch die Verwendung von Hackersoftware unter Strafe stellen wird.

D.h. im Klartext, daß Programmierer, Administratoren, ... Tools wie nmap in Zukunft konsequent - nicht mehr nutzen dürfen, um eigene oder - im Auftrag - fremde Rechner auf undichte Stellen (Ports) zu untersuchen.

Es ist unfassbar, wie (anscheinend) Laien in letzter Zeit über Dinge entscheiden. Hauch Sachverstand mitbringen.

mehr Informationen beim
CCC

Posted by Reiner Rusch in Jura+Technik at 14:13

Thursday, July 5, 2007

Seiten für Kinder

Wir haben einige hübsche Seiten für Kinder gefunden:

Toni.de

Toni.de bietet eine große Auswahl an preiswerten Kinderbüchern und Musik für Onlinemalbuch

Eine liebevoll gestaltete Seite von Dirk Klotz. Hier finden Kinder Vorlagen zum Geschichten.

Die Liste kann erweitert werden. Bitte meldet Euch, wenn Ihr Vorschläge habt!

Posted by Reiner Rusch in für Kinder at 21:17

Daß Werbung

nicht langweilig sein muß, zeigt dieses Remake

Posted by Reiner Rusch in Dies+Das at 19:52

Wednesday, July 4, 2007

erschreckend

Link: sevenload.com

Posted by Reiner Rusch in Fun at 21:45

C-Base bittet um Spenden

Der Berliner c-base e.V. kämpft ums Überleben. Demnach muß der Verein bis zum 31.07.07 Gelder auftreiben, um ausstehende können.

Was ist c-base?

Der c-base e.V. ist ein gemeinnütziger Verein in Berlin, der von seinen knapp Der Vereinszweck ist die Mehrung des Wissens um Software, Hardware und Net Berliner

Initiativen Veranstaltungsräume, wie zum Beispiel dem freifunk.net, dem Chaos Computer Club und den Wikipedianern selbst. Die Räumlichkeiten s für Treffen oder

Veranstaltungen offen, die sich mit den Zielen der c-base identifizieren können vielfältig: So waren Mitglieder der c-base zum Beispiel Teilnehmer des Weltkin Besuchern Robotertechnik und 3D-Design vor.

c-base bittet um Spenden, um die Schließung des Vereins abwenden zu können.

Posted by Reiner Rusch in Dies+Das at 11:43

T u e s d a y , J u l y 3 . 2 0 0 7

Skin Diary

Die Berliner Gruppe Skin Diary spielt am Mittwoch, den 04.07.07 im Magnet Clu

Skin Diary auf MySpace
Homepage von Skin Diary

P o s t e d b y R e i n e r R u s c h i n M u s i k T i p s a t 2 0 : 4 7

S u n d a y , J u l y 1 . 2 0 0 7

Unsinnspatent

Wie auf der Seite Suchmaschinentricks berichtet wird, wurde den Betreibern von Suche unter der Patentnummer 7,231,405 zugesprochen.

Es ist unfassbar, wie blöd muß man sein, um ein Patent für etwas zu vergeben, zusammenschreiben kann?

Es ist davon auszugehen, daß das Patent auf US-Gebiet beschränkt ist. Aber d heute nicht verstanden haben, was die Schwierigkeiten bei Softwarepatenten sind, is ähnliche Pseudoerfindungen bei uns patentiert werden.

P o s t e d b y R e i n e r R u s c h i n D i e s + D a s a t 2 3 : 0 6

Die Ängste

von Herrn Langhans:
Link: sevenload.com

scheinen unbegründet:
Link: sevenload.com

Leider erfährt man nicht, über welches Wissen Herr S. selbst verfügt... auch andere Blogs berichten

P o s t e d b y R e i n e r R u s c h i n D i e s + D a s a t 1 5 : 5 2